

Prof. Dr. med. *Rudolf* Hermann Oswald Ehrenfried Mancke

Lebensdaten

geb. 07.06.1900 in Leipzig

gest. 1968

Konfession: evangelisch-lutherisch

PND: [128235470](#)

Lebenslauf

Studium

- 1918-1923 Studium: Medizin in Würzburg, Leipzig

Qualifikation

- 1925 Promotion zum Dr. med. in Innerer Medizin an der Universität Leipzig
Titel der Arbeit: Über die Resorption körperfremder Fette.
- 1933 Habilitation für Innere Medizin an der Universität Leipzig
Titel der Arbeit: Beiträge zur funktionellen Leberdiagnostik.

Akademische Karriere

- 1933-1940 PD für Innere Medizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig
- 1940-1945 nichtplanmäßiger außerordentlicher Professor für Innere Medizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Leipzig

Publikationen (Auswahl)

- Über die Resorption körperfremder Fette, Leipzig 1925
- Beiträge zur funktionalen Leberdiagnostik, Leipzig 1933

Weitere Informationen

- 1939-1945 Marineoberassistentenarzt
- seit 1945 an der Universität Kiel
- Arbeit am Chemisch-Physiologischen Institut der Poliklinik Leipzig

Referenzen zu anderen Projekten

- [Katalog der Deutschen Nationalbibliothek](#)
- [VIAF](#)

Referenzen und Quellen

- Kürschner 1940/41, Sp. 119
- UAL PA 1495

Links

- http://www.treffpunkt-howaldt.de/doku_tafeln/doku_t06a_3b.htm

Empfohlene Zitierweise:

Art: Rudolf Hermann Oswald Ehrenfried Mancke
in: Professorenkatalog der Universität Leipzig / Catalogus Professorum Lipsiensium,
Herausgegeben vom Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte,
Historisches Seminar der Universität Leipzig.
Link:
http://www.uni-leipzig.de/unigeschichte/professorenkatalog/leipzig/Mancke_500
Datum: 18.11.2018